

## Zukunftspreis des Europäischen Polizeikongresses geht an die FHPol (Artikel vom 21.02.2013)

Cindy Ehlert und Thomas-Gabriel Rüdiger von der FHPol Oranienburg wurden für ihre Masterarbeit zum Thema *Gamecrime und Metacrim*e ausgezeichnet.



Thomas-Gabriel Rüdiger am Rednerpult

Die mit dem 1. Zukunftspreis Polizeiarbeit "Soziale Netzwerke" geehrte und bereits publizierte Masterarbeit der beiden Kriminologen der Fachhochschule der Polizei des Landes Brandenburg, Herrn Thomas-Gabriel Rüdiger und Frau Cindy Ehlert, ist die erste Grundlagenarbeit im deutsch- und englischsprachigen Raum die virtuelle Welten und insbesondere Online-Spiele als Interaktionssphären für kriminogenes Handeln beschreibt und das Vorhandensein krimineller Handlungen mit empirischen Methoden belegt.

Ähnlich wie in klassischen sozialen Netzwerken wie Facebook interagieren und kommunizieren die Nutzer in virtuellen Welten miteinander, wodurch tagtäglich Myriaden von zwischenmenschlichen Interaktionsprozessen entstehen, die wie in der Realität sowohl positive als auch negative Auswirkungen haben können. Daher kommen auch in virtuellen Welten fast alle Sorten von strafrechtlich relevanten Handlungen von Meinungsäußerungs- über Vermögens- bis zu Sexualdelikten vor.

Obwohl kaum noch Fernsehwerbung ausgestrahlt wird ohne einen Spot für ein Online-Spiel zu zeigen und nach aktuellen Studien annähernd 16,5 Millionen Deutsche ihre Freizeit in virtuellen Welten verbringen, stehen diese noch nicht im Fokus einer Risikoerörterung. Dabei haben Minderjährige heutzutage ihre ersten Online-Erlebnisse häufig im Rahmen von Online-Spielen auf dem Smartphone, der Spielekonsole oder dem PC.

Insbesondere die Nachfolgeforschungen von Herrn Rüdiger zur Thematik der sexuellen Viktimisierung eben dieser Minderjährigen (dem sog. Cybergrooming) in virtuellen Welten verdeutlicht eindringlich die Notwendigkeit sich intensiv auch mit diesem sozialen Medium sowohl aus Gesichtspunkten des Kinder- und Jugendschutzes als auch der polizeilichen Prävention und Repression auseinanderzusetzen.